



Mit dem Rad
zur Arbeit

Eine Initiative von
ADFC und AOK

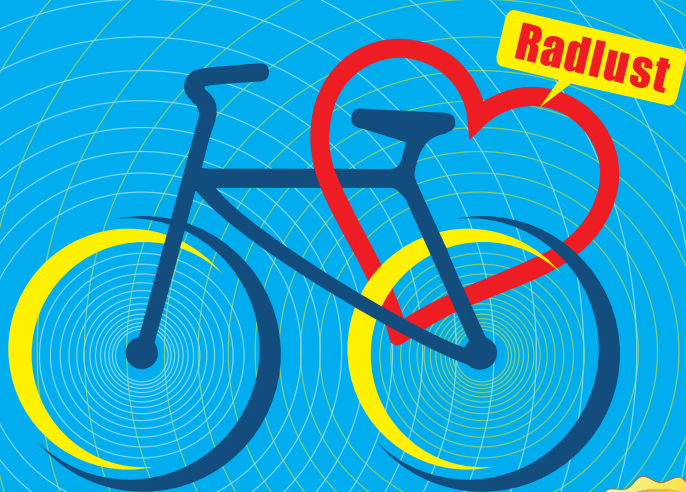


Fahrt aufnehmen & gewinnen!

Los geht's! Nutzen Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen Fahrrad oder E-Bike für den Arbeitsweg und gewinnen Sie attraktive Preise.
www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de

Die Mitmachaktion wird gefördert von der
vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

vbw



Tourenprogramm 2018

Raus aus dem Stress
rauf aufs Rad





Nach dem großen Umbau in 2017 bieten wir Ihnen jetzt die...

Große SORTIMENTS-ERWEITERUNG 2018



EXKLUSIV IN LANDSHUT:

NEW CHARGER



RIESE & MÜLLER

Der deutsche
Premium-Hersteller
im E-Bike-Segment

UPSTREET 5



FLYER

Der E-Bike Pionier
aus der Schweiz

SPITZING PLUS



Das Spitzing Plus
als Highlight im
E-MTB-Bereich

WOOM 2



woom

Kinderleicht
radfahren!

PEGASUS 

KTM

BULLS

SCOTT

fixe

RIESE & MÜLLER

Gazelle

KETTLER

FLYER

zema 

HERCULES

woom



Dein
Radgeber

RADMARKT
GÜRTNER e.K.

Der neue

Moosstr. 32 | 84032 Altdorf | Tel. 0871 - 9 33 33-0
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00-19.00 Uhr, Sa 9.00-16.00 Uhr

www.radmarkt-guertner.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort ADFC Landshut 4
 Grußwort Stadt Landshut 5
 Grußwort Landkreis Landshut 6
 Grußwort Landkreis Dingolfing-Landau 7

Was Sie bei Touren beachten sollten 9
Frühlingstouren 10
Feierabendtouren 10
Herbsttouren 10

Ehemalige AOK-Abendrunden 11
 Sternfahrt in München 11

Touren im Mai

Wartenberg 12
 Fahrradaktionstag 12
 Zur Brotzeit in den Biergarten 12

Touren im Juni

Heimatmuseum Thal 13
 Moosener Bauernmarkt 13
 Hofkaffee 14
 Mehrtagestour Bayerischer Wald 14

Touren im Juli

Fahradaktionstag Landau 15
 Jubiläumstour 15
 Maultaschen bei den Hubers 15
 BR-Radltour in LA 15

Touren im August

Kaiserzeitausfahrt 15
 RTF in Rottenburg 17
 Bergfest 17

Tour im September

St. Wolfgang 17
 Hubertushütte 17

Touren im Oktober

Interkulturelle Fahrradtour 17

Übersicht aller Touren im Kalender .. 18/19

Redaktioneller Teil

Fahrradland Deutschland JETZT 21
 25 Jahre ADFC Kreisverband 22 bis 26
 ADFC Stammtisch - Termine 26
 Wissenswertes 27
 Neuigkeiten zu der StVZO 27
 Vorteile für Mitglieder 28
 Mitglied werden 29
 Impressum 30
 Inserentenverzeichnis 30



Die ADFC-TourenleiterInnen

Harry Barth 0871 - 9453235
 Roswitha Keil 0163 - 2501081
 Erich Rößl 0871 - 28461
 Oliver Striegel 0871 - 51803





Roswitha Keil
ADFC
Kreisvorsitzende



Liebe Radfreundinnen und Radfreunde,

„Rauf aufs Rad“ ist seit 1979 das Motto des ADFC in Deutschland. In Landshut gibt es seit 25 Jahren einen Kreisverband. Auf Wunsch der Mitglieder wird dies auch mit einer Jubiläumsradtour gefeiert. Radtouren sind ein wichtiger Bestandteil des ADFC zur Förderung der Gesundheit und des sozialen Miteinanders. Wir bieten ein Programm für diejenigen, die gerne Radfahren, ohne sich dabei rennsportlich zu betätigen. Das Erleben von Natur, Kultur und Gastronomie steht dabei im Vordergrund. Dieses Programm soll Sie ansprechen zum Mitmachen. Wer mit einem/einer erfahrenen Tourenleiter/in unterwegs ist, sieht und erlebt mehr und läuft nicht Gefahr, sich zu verirren. Wenn Sie Lust haben, Landshut und Umgebung mit dem Rad zu entdecken, schließen Sie sich einer geführten Tour an – einfacher geht's nicht. Sie sind nur am genannten Tag zur gegebenen Zeit am genannten Ort, meist Ländtor. Und los geht's, wobei es keine Verpflichtungen gibt außer der zu einem verkehrssicheren Fahrrad. Sie können andere fahrradinteressierte Menschen kennenlernen, können aber auch einfach nur mitfahren. Nebenbei können Sie Schleichweg- und Streckenkenntnisse für die nächste eigene Tour auffrischen. Steigern Sie Ihre Lebensqualität – rauf aufs Rad!

Der ADFC will als Interessenverband die Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr. Gute Infrastruktur wird auch benutzt, das sieht man dort, wo sie geschaffen wurde. Die Bayrische Staatsregierung hat 2017 das Radverkehrsprogramm 2025 verabschiedet, um dem Radverkehr Schwung zu geben. Der adfc wird dies kritisch und beratend begleiten. Bleiben Sie mobil!

Ich danke unseren TourenleiterInnen und ehrenamtlichen HelferInnen, die sich stets aufs Neue im Winter Gedanken um unsere Sommersaison machen, Strecken suchen und sich terminlich festlegen. Fahren Sie mit!

Unfallfreie Fahrt und immer genug Luft unter der Felge wünscht Ihnen

Roswitha Keil



Alexander Putz
Oberbürgermeister
Stadt Landshut



Sehr geehrte Radl-Freunde,

vor Ihnen liegt das Tourenprogramm des ADFC, das wieder Einheimische, Neubürger und Gäste der Stadt einladen soll, Landshut und Umgebung per Rad zu erkunden.

2017 hat die Stadt einige Lücken im Radwegenetz geschlossen; im laufenden Jahr ist die Umsetzung des Radschnellweges zwischen Innenstadt über Messengelände zur Hochschule geplant. So werden Schritt für Schritt Maßnahmen auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Kommune umgesetzt.

Viele neue Impulse hat der Radwegecheck im vergangenen Jahr gebracht, hier ist es nun an uns, die Anregungen und Änderungswünsche der Bürger bei der Planung zu berücksichtigen.

Ein deutliche Verbesserung für Pendler, die mit dem Fahrrad zum Bahnhof fahren, sind die Fahrradboxen am Hauptbahnhof, deren Zahl noch einmal aufgestockt wurde. In der Innenstadt werden nach und nach die „Felgenbrecher“ durch moderne Abstellanlagen ersetzt.

Am 5. Mai ist wieder der Fahrradaktionstag, der allen Firmen, Vereinen und Einrichtungen eine Plattform bietet, und insgesamt das Potenzial Landshuts als Stadt für Radfahrer auslotet.

Viele Wege können in unserer Stadt mit dem Fahrrad erledigt werden, ob im Alltag, zur Arbeit oder in der Freizeit. Mit dem Tourenprogramm des ADFC erhalten Sie Anregungen für Ausflüge, Sie trainieren ihre Fitness und Sie lernen die Stadt kennen. Ich wünsche allen Radlern viel Vergnügen und danke den Tourenleitern und dem Team des ADFC in Landshut für ihre Arbeit.

Ihr

Alexander Putz



Peter Dreier
Landrat
Landkreis Landshut



Liebe Radsportfreunde,

das Fahrrad hat sich längst als Pionier in puncto nachhaltige Mobilität erwiesen. Etwas über 200 Jahre ist es jetzt her, dass Karl von Drais seine erste Fahrt mit einer von ihm konstruierten Laufmaschine unternahm, dem Vorläufer des Fahrrads. Es bestand zwar bereits aus zwei Rädern und einem Sitz, hatte aber noch keine Pedale. Diese erste „Radtour“ dürfte also eine ziemlich mühselige Angelegenheit gewesen sein.

Mit der ausgetüftelten Technik von heute ist dies in keinem Falle zu vergleichen. Radfahren hat eine Renaissance erlebt, der Freizeitfaktor Radfahren ist unbestritten. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), Kreisverband Landshut/Dingolfing-Landau, wirbt seit Jahren erfolgreich für das Radeln in unserer Region. Mit dem neuen Radtourenprogramm des adfc lässt sich diese Freizeit auf zwei Rädern auch in der Heimat noch besser genießen. Ich bedanke mich recht herzlich für das große Engagement und für die immer gute und enge Zusammenarbeit mit dem Landkreis Landshut.

Unsere Region ist von einem Netz an gut ausgebauten Radwegen durchzogen – ich erinnere hier nur an die überregional bedeutenden Radwege entlang der Großen Laaber, der Isar und der Vils. Entlang unserer Kreisstraßen haben wir, in Zusammenarbeit mit unseren Gemeinden, zudem über 100 Kilometer an sicheren Geh- und Radwegen geschaffen, jedes Jahr werden es mehr. Damit ist der Landkreis Landshut ein Eldorado für Radfahrer, egal ob für Tagesausflüge oder Mehrtagestouren. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, lassen Sie sich fürs Radfahren begeistern. Entdecken Sie, wie viele Wege, die Sie täglich nutzen, für das Radeln geeignet sind, erleben Sie, wie viel Spaß es macht, unsere schöne Umgebung per Rad zu erkunden.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Radfahren in unserem Landkreis Landshut. Nehmen Sie die Angebote des adfc an und genießen Sie unvergessliche Eindrücke in unsere Region!

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Peter Dreier'. The signature is stylized and fluid.

Peter Dreier, Landrat



Heinrich Trapp
Landrat
Dingolfing-Landau



Sehr geehrte Freunde und Liebhaber des Radsports,

der Startschuss für die Radsaison 2018 ist gefallen. Dieses Jahr ist für Radfahrer ein besonderes Jahr, denn das Fahrrad wurde vor 200 Jahren patentiert. Das Rad in Kreisform war bereits in der Bronzezeit bekannt. Es diente zunächst als Scheibe, dann als Rad am Transportmittel. Fachleute gehen davon aus, dass Räder vor 5000 Jahren an verschiedenen Orten der Welt unabhängig voneinander entstanden sind.

Erst Jahrhunderte später, 1817, entwickelte der badische Forstlehrer Karl Freiherr von Drais den Vorläufer unseres Fahrrades. Es war ein lenkbares Laufrad aus Holz mit zwei Rädern. Der Fahrer stieß sich darauf abwechselnd mit den Füßen ab und brachte es dabei auf schnelle 15 km/h.

In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts entwickelte sich das Fahrrad aufgrund seiner kostengünstigen Produktion zum massentauglichen Fortbewegungsmittel. Erst als mit dem Wohlstand nach dem 2. Weltkrieg zunächst Mofa und Motorrad, dann das Auto auch für den kleinen Mann erschwinglich wurden, rückte die Bedeutung des Rades als Mobilitätsmittel wieder in den Hintergrund. Aus ökologischen und gesundheitlichen Gründen erlebte das Fahrrad dann erneut

seine Wiedergeburt. Heute kurbelt es gleich mehrere Wirtschaftsbereiche an und ist Motor für den Tourismus. Die riesige Auswahl an Fahrradtypen wie Cityrad, Cruiser, Mountainbike, Urbancrosser, Singlespeeder oder Gravel zeigt, dass sich das Fahrrad schon längst zum Lifestyle-Produkt entwickelt hat.

Egal wie Sie Ihr Rad nutzen, ob sportiv oder nur zum Naturgenuss, die niederbayerischen Landkreise bieten Ihnen ideale Voraussetzungen hierfür. Das Leader-Projekt „Radrunde Bayerisches Thermenland“, an dem sich auch der Landkreis Dingolfing-Landau beteiligt, verbindet regionsumspannende Radrunden sowie mehrere Erlebnisräume quer durch mehrere LEADER-Regionen.

Ob Sie nun nur eine kleine Feierabendrunde drehen, oder entlang der Vils oder Isar eine längere Strecke wählen, ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihren Unternehmungen und immer eine pannenfreie Fahrt.

Kommen Sie wieder gesund nach Hause!

Herzlichst Ihr Landrat
Heinrich Trapp



Büro für Tourismus

Tel. 0871/408-1840

info@tourismus-landshut.de

www.tourismus-landshut.de

himmlisch radfahren – Niederbayerntour:

**Badehose, Bier, Barock –
244 traumhafte Radkilometer
durch das Bayerische Thermenland**

Von Passau über Landshut bis nach Regensburg – der Landkreis Landshut als Bindeglied zwischen Ostbayerns Zentren: Himmlisch radfahren quer durch das malerische Vilstaler Hügelland bis in die traditionsreiche Hallertau.

Im Landkreis Landshut verläuft die Niederbayerntour von Niederaichbach bis Landshut, weiter über Pfeffenhausen und Rottenburg bis nach Niedereulenbach.

An diese Route schließen sich im Landkreis Landshut noch sechs weitere Fernradwege an.



nieder-
bayern
tour

Alle Radwege finden Sie unter

www.tourismus-landshut.de



Was Sie bei den Touren beachten sollten

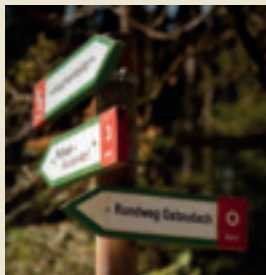
Auf allen Touren ist die Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Das Fahrrad muß der Straßenverkehrszulassungsordnung (StvZO) entsprechen und alle wichtigen Funktionen wie Bremsen und Beleuchtung (besonders wichtig bei Feierabendtours) mitbringen. Bitte prüfen Sie Ihr Rad regelmäßig auf Verkehrssicherheit. Wenn das Fahrrad nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, kann der Teilnehmer von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

Bitte finden Sie sich pünktlich am angegebenen Startplatz ein. Die Touren werden bei fast jedem Wetter durchgeführt. Bei starkem Regen wird am Startplatz über eventuelle Abkürzungen und Änderungen entschieden. Änderungen der Strecke wegen unpassier-

barer Abschnitte, Baustellen oder nicht vorhersehbaren Umständen liegen allein im Ermessen der Tourenleiter/in.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Weder der ADFC noch die Tourenleiter/Tourenleiterinnen können bei Schadensfällen haftbar gemacht werden.

Denken Sie auch immer an ausreichend Flüssigkeit. Die ADFC Touren sind kein kommerzielles Angebot. Für Verpflegung sorgen die Teilnehmer in der Regel selbst. Wenn Sie mit einem Pedelec fahren, sollte die Reichweite des Akkus zur angegebenen Tourenlänge passen.



Ausgeschilderte
Rad- und Wanderwege



Bayerische Brotzeiten



Hausegebackenes Brot



Schattiger Biergarten



Komfortable Fremdenzimmer

Mittwoch Ruhetag

Huberwirt Gstaadach • Gstaadach 3 • 84032 Altdorf • Tel.: 08 70 4 / 29 8 • Fax: 08 70 4 / 16 87
info@huberwirt-gstaadach.de • www.huberwirt-gstaadach.de

Frühlingstouren im April

Der Frühling kommt und im Sattel lässt er sich genießen. Die neue warme Luft, das frische Grün, schon ein bisschen warm, so könnte es werden. Wir radeln bei trockenem Wetter und minimal 5 Grad Celsius jeden Samstag in den Frühling. .

🕒 **Start** 14.00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor Auf flachen, überwiegend asphaltierten Strecken von 30 bis 50 km fahren wir durch den Landkreis. Spätestens 18.00 Uhr sind wir zurück. Anmeldung nicht erforderlich.

An den folgenden Samstagen ...

📅 **07.04.2018**

📅 **14.04.2018**

📅 **28.04.2018**

Tourenleitung: Harry Barth

Beitrag: 3,00 Euro für Nichtmitglieder

Herbsttouren im Oktober

An den Samstagen im Oktober fahren wir zum Saisonausklang eine Runde auf abwechslungsreichen Strecken im Landkreis zwischen 45 und 60 km.

🕒 **Start** 13.30 Uhr, bei trockenem Wetter beim Wetterhäuschen am Ländtor, wegen der frühen Dämmerung ist eine funktionierende Beleuchtung am Rad notwendig.

📅 **06.10.2018**

📅 **13.10.2018**

📅 **20.10.2018**

📅 **27.10.2018**

Nichtmitglieder entrichten 3,00 Euro Beitrag

Leitung Harry Barth

Feierabendtouren April bis September

Stressabbau am Feierabend – rauf aufs Rad! Bei Wetter und minimal 5 Grad Celsius gibt es eine Feierabendrunde auf überwiegend asphaltierten Wegen 30 – 50 km durch den Landkreis.

April

📅 04.04.2018 🕒 17:30 Uhr, 30km flach

📅 18.04.2018 🕒 17:30 Uhr, 30km flach, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

Mai

📅 02.05.2018 🕒 18:00 Uhr, 40km flach

📅 16.05.2018 🕒 18:00 Uhr, 40km flach

📅 30.05.2018 🕒 18:00 Uhr, 40km flach, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

Juni

📅 13.06.2018 🕒 18.00 Uhr, 40 km flach bis hügelig

📅 27.06.2018 🕒 18:00 Uhr, 40 km flach bis hügelig, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

Juli

📅 11.07.2018 🕒 18:00 Uhr, 40 km flach bis hügelig

📅 25.07.2018 🕒 18:00 Uhr, 40km flach bis hügelig, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

August

📅 08.08.2018 🕒 18.00 Uhr, flach bis bergig

📅 22.08.2018 🕒 18:00 Uhr, flach bis bergig, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

September

📅 05.09.2018 🕒 17:00 Uhr, flach bis bergig

📅 19.09.2018 🕒 17.00 Uhr, flach bis bergig, anschließend Stammtisch im GH Bayerwald

Leitung: Harry Barth

Beitrag: Nichtmitglieder 2 Euro, eine Schnuppertour ist frei.

Ehemalige AOK Abendrunden

Da zum Zeitpunkt der Programmerstellung noch nicht klar ist, wie es mit der AOK-Abendrunde weitergeht, haben sich die Tourenleiter Heinz Rehberg und Roswitha Keil überlegt, an vier Terminen eine Abendrunde anzubieten. Ohne Bonusstempel und Verlosung, der Mehrwert liegt in Bewegung und Geselligkeit und die Verlosung im Glück, das man manchmal haben muß.

🕒 **Start** jeweils **17.30 Uhr** am Eisstation

📅 **15.05.18** *Heinz Rehberg*

📅 **19.06.18** *Heinz Rehberg*

📅 **05.07.18** *Roswitha Keil*

📅 **20.09.18** *Roswitha Keil*

Startpunkt Ländtor

📅 So 23.04.2017

Bei den meisten Touren treffen wir uns am Wetterhäuschen auf dem Platz vor dem Ländtor. Es ist eines der ursprünglich acht Tore in der mittelalterlichen Stadtmauer von Landshut.



Sternfahrt in München

📅 **22.04.18**

🕒 **Start** 8.40 Uhr am Bahnhofsvorplatz

Länge ca. 45 km, leicht

Leitung *Roswitha Keil*

Kosten: Frei

Wir fahren mit dem Zug nach Freising. Dort schließen wir uns dem ADFC Freising zur Tour nach München zum Sammelpunkt Studentenstadt an.

Am 22.04.18 veranstaltet der ADFC München zur Förderung der Umsetzung des 2017 von der Staatsregierung beschlossenen Radverkehrsprogramms Bayern 2025 eine Radsternfahrt in München. Das Ziel ist eine Steigerung des Radverkehrsanteils in Bayern bis 2025 auf 20%. Bis 13.00 Uhr kommen Radgruppen aus der ganzen Metropolregion zusammen zu vier Demo-Zügen, die am Königsplatz zusammentreffen und dann gemeinsam nach einer Runde durch die Altstadt über Ludwig- und Leopoldstraße zum Ziel, dem Olympiapark, fahren. Ziel der Demonstration ist das Rad-Festival Sattel-Fest im Olympiapark.

Wer will, kann auch direkt nach München zur Demo vom Königsplatz aus fahren.



Tour nach Wartenberg

Montag 01.05.18

Start 10:30 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor;

Länge bis 70 km – leicht;

Kosten: 3,00 Euro für Nichtmitglieder;

Leitung Harry Barth

Traditionales Anradeln der Tagestouren mit der Fahrt nach Wartenberg zum Mittagessen in ein Cafe. Nach der Stärkung radeln wir zur Kaffeepause ins Schützenheim Volkmannsdorferau und besuchen „Mausileins“ 1. Mai – Feier.

Fahrradaktionstag i.d. Altstadt

Samstag 05.05.18

In der Altstadt gibt es viele Stände von Händlern und Initiativen, auch der ADFC ist dabei. Auf der Bühne gibt es verschiedene Vorführungen und Programm. Weitere Informationen im Tourismusbüro der Stadt Landshut.



Zur Brotzeit in den Biergarten

Sonntag 13.05.18

Zur Brotzeit in den Biergarten

Start 16.30 Uhr Wetterhäuschen am Ländtor;

Länge ca. 25 km – leicht

Leitung Roswitha Keil

3,00 Euro für Nichtmitglieder

Am Sonntag noch frische Luft schnappen und gemütlich Kraft für die Woche sammeln. In einen Biergarten in der Nähe Landshuts radeln und das Dasein genießen.

RADLSTATION AM BAHNHOF



Inh.: Faßler Jürgen & Manuela
BAHNHOFSPLATZ 1 • 84032 LANDSHUT
E-MAIL: info@radl-station.de
www.radl-station.de

REPARATUR ALLER MARKEN

FAHRRÄDER + ZUBEHÖR

FINANZIERUNG

LEIHRÄDER

TELEFON 0871 / 14 38 153


MOBIL 0160 / 94 53 89 42

TELEFAX 0871 / 14 38 149

Moosener Bauernmarkt

 **Freitag 08.06.18**

Länge ca. 70 km teils stark hügelig

 **Start** 09:00 Uhr Wetterhäuschen
3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung *Erich Rößl*

Radeltour nach Moosen zum Bauernmarkt. Der Bauernmarkt mit Weißwurstessen findet immer freitags statt. In der gegenüberliegenden Metzgereiwirtschaft gibt es heute kesselfrische Weißwürste zum Schnäpchenpreis. Entlang des landschaftlich schönen Vilstalradwegs radeln wir nach Vilsbiburg/Bistro Gabriel. Richtung Geisenhausen zurück nach LA.




Heimatmuseum Thal

 **Sonntag 03.06.18**

Oldtimerwochenende

Länge ca. 55 km hügelig

 **Start** 09:00 Uhr Wetterhäuschen
3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung *Erich Rößl*

Radeltour über Pfrombach auf leicht hügeligen Straßen zum Heimatmuseum Thal. Besuch der Oldtimerfreunde Kirchberg/Holzland e.V. Über Vilsheim, Altfraunhofen zurück nach LA.



MO-FR 8:00 - 19:00

Innere Münchener Str. 30
84036 Landshut

TAGWERK
BIO
MARKT
FRISCH & FEIN

SA 8:00 - 16:00

Frisch + Regional + Fair
www.biofrischundfein.de



Hofkaffee – „Das süße Leben“

Samstag 16.06.18

Länge ca. 60km stark hügelig

Start 12:00 Wetterhäuschen
3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung Erich Rößl

Anstrengende Radeltour auf hügeligen Straßen nach Hochmoos, zum Hofkaffe „Das süße Leben“. Das Kaffee ist nur samstags, sonntags, feiertags ab 14.00 Uhr geöffnet.

„Bei keiner anderen Erfindung ist da Nützliche mit dem Angenehmen so innig verbunden wie beim Fahrrad.“ (Adam Opel, deutscher Gründer der Firma Opel, 1837 – 1895)

Über Weihenstephan und Unterglaim/Taferswirtschaft Emslander zurück nach Ergolding, ca 18:30 Tourende.

Mehrtagestour in den Bayrischen Wald



Freitag – Sonntag 22.-24.06.18

Start 8.00 Uhr Bahnhof Landshut
Organisationsbeitrag: 15 Euro

Leitung Anton Kraus, Roswitha Keil
Länge 160 km in drei Tagen

Mit der Bahn nach Passau. Dort eine kleine Stadtrundfahrt: Wir besichtigen den Dom mit der größten Orgel weltweit, das Scharfrichterhaus und sehen uns den Zusammenfluss von Ilz, Inn und Donau an. Anschließend geht es in den Bayrischen Wald, wir befahren die Donau-Bayerwald-Route zu unserem

Quartier in Hohenau. Am 2.Tag radeln wir nach Neuschönau, wir besuchen das Nationalparkzentrum und den Baumwipfelpfad. Anschließend fahren wir Richtung Lusen, den wir erwandern können. Über Spiegelau wieder zum Quartier. Am Sonntag fahren wir gemütlich Richtung Donau, in Niederaltaich setzen wir nach Besichtigung der Barockbasilika mit der Fähre über, radeln noch zur Isarmündung, und geradewegs nach Plattling.



Information und Anmeldung bis 20. Mai 2018 bei Roswitha Keil 0163/2501081

Fahrradaktionstag in Landau

📅 **Sonntag 01.07.18**

Die Stadt Landau veranstaltet erstmals einen Fahrradtag. Von 10.00 – 17.00 Uhr wird neben dem Volksfest das Fahrrad zum Thema gemacht. Neuheiten, Annehmlichkeiten, Begegnung und Austausch werden angeboten und können erlebt werden. Der adfc ist mit einem Stand vertreten, besonders die Mitglieder aus dem Nachbarlandkreis können den ADFC zeigen.



Jubiläumstour

📅 **Samstag 07.07.18**

🕒 **Start** 17.00 Uhr Ländtor

Kosten: Frei

Leitung Roswitha Keil

Ein Abend im Biergarten zur Feier des 25-jährigen Bestehens unseres Kreisverbandes. Geschichte und Geschichten über Höhen und Tiefen, Lustiges und Anstrengendes, Legenden und Momente.

Maultaschen in der Hubermühle

📅 **Samstag 14.07.18**

🕒 **Start** 10.00 Uhr Wetterhäuschen am Ländtor;

Länge 65 km, mittel

3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung Roswitha Keil

Der Klassiker. WiederholerInnen, NachholerInnen und ErstprobiererInnen willkommen. Einmal im Jahr schauen wir nach, ob bei den Hubers in der Hubermühle alle wohlauf sind. Es gibt pikante und süße Maultaschen, auf Wunsch Mühlenbesichtigung und der Erwerb von ehrlichen Lebensmitteln ist möglich.

Die BR-Radltour

📅 **Sonntag 29.07.18**

Die BR-Radltour kommt nach LA!

Tagsüber radeln – abends feiern! Die Ankunft ist am Nachmittag zwischen 16.00 und 17.00 Uhr, da rollt der lange Wurm in Landshut ein und will bejubelt werden. Als krönender Abschluss eines jeden Radtour-Tages erwartet Teilnehmer und Besucher am jeweiligen Etappenort ein hochkarätiges Open-Air Konzert bei freiem Eintritt. So wird es an diesem Abend ein großes Open-Air-Treffen nicht nur von Radinteressierten geben. Wir nehmen an, das findet wieder auf der Ringelstecherwiese statt. Der ADFC ist dabei!



Quelle: br.de

Kaiserzeitausfahrt

📅 **Samstag 04.08.18**

🕒 **Start** 10:00 Wetterhäuschen

Länge ca. 67 km überwiegend flach, teils leicht hügelig, teils unbefestigte Wege.

3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung Erich Rößl

Radeltour nach Haag zum Biergarten Schlossallee. Dort besuchen wir die Veranstaltung des Münchner Veteranen Motorrad Clubs e.V., die 8. Kaiserzeitausfahrt

www.kaiserzeitausfahrt.de

Über Moosburg/Staudinger Keller, Eching zurück nach LA.



Mit dem Fahrrad in die

STADT



LANDSHUT.

B **CHEREI**

www.landshut.de/stadtbuecherei

RTF in Rottenburg

📅 **Mittwoch 15.08.18**

🕒 **Start** 8.00 Uhr Wetterhäuschen am Ländtor

Länge 105 km - mittel

Leitung Roswitha Keil

Nach der Ankunft in Rottenburg können wir noch einmal mit günstigem Kuchen und Kaffee auf dem Platz frühstücken. Dann fahren wir die idyllische 45 km-Runde durch die Hopfengärten mit Pause in Elsendorf. Vor der Heimfahrt stärken wir uns nochmal und treffen die RTF-Fahrer aus nah und fern. Je nach Tagesform wählen wir eine Strecke zurück nach Landshut. Die Menge der km macht sich durch die häufigen und rechtzeitigen Pausen nicht bemerkbar.

Der Berg ruft

📅 **Sonntag 19.08.18**

Länge ca 50 km überwiegend hügelig

🕒 **Start** 10:00 Wetterhäuschen

3,00 Euro für Nichtmitglieder

Leitung Erich Rößl

Heute radeln wir zum beliebten und preiswerten Bergfest der Grenzlandschützen, über Hohenpolding nach Steinbach. Richtung St. Theobald geht es nach dem Mittagessen zurück nach LA.



09.09. St. Wolfgang bei Essenbach

📅 **Sonntag 09.09.18**

🕒 **Start** 13:00 Wetterhäuschen

Länge ca.28 km flach

Leitung Erich Rößl

Die Kapelle am Wolfgangsberg, im 13. JH. erbaut, wird regelmäßig bewirtschaftet und ist immer eine Reise wert. Familienfreundliche leichte Radeltour auf überwiegend flachen Nebenstraßen.

Hubertushütte bei Traußeneck

📅 **Sonntag 30.09.2018**

🕒 **Start** 11:00 Uhr am Wetterhäuschen;

Länge bis 70 km; mittel

Kosten: 3,00 Euro für Nichtmitglieder;

Leitung Roswitha Keil

Wie jedes Jahr fahren wir zur beliebten Hubertushütte mit der kleinen Kapelle in Traußeneck. Schmackhafte Brotzeit und guter Kuchen laden zum Verweilen ein.

Zurück geht es über Postau – Unterwattenbach – Essenbach – nach Landshut.

Interkulturelle Fahrradtour

📅 **Samstag 13.10.18**

🕒 **Start** 13.00 Uhr Haus International

Länge 15 km

Leitung Roswitha Keil

Mit dem Fahrrad als Verkehrsmittel werden Orte verbunden, an welchen kulturell Interessantes angeboten oder gelebt wird. Vereine, Initiativen, Läden, Religionen werden besucht. Staunen, Freuen, Fragen stellen ist möglich.

ÜBERSICHT ADFC TOURENPROGRAMM 2018

April	Mai	Juni	Juli
1. SO	1. DI Wartenberg	1. FR	1. SO Fal
2. MO	2. MI Feierabendtour	2. SA	2. MO
3. DI	3. DO	3. SO Heimatmuseum	3. DI
4. MI Feierabendtour	5. FR	4. MO	4. MI
5. DO	5. SA Fahrradaktionstag	5. DI	5. DO
6. FR	6. SO	6. MI	6. FR
7. SA Frühlingstour	7. MO	7. DO	7. SA J
8. SO	8. DI	8. FR Bauernmarkt	8. SO
9. MO	9. MI	9. SA	9. MO
10. DI	10. DO	10. SO	10. DI
11. MI	11. FR	11. MO	11. MI F
12. DO	12. SA	12. DI	12. DO
13. FR	13. SO Brotzeit-Radln	13. MI Feierabendtour	13. FR
14. SA Frühlingstour	14. MO	14. DO	14. SA
15. SO	15. DI	15. FR	15. SO
16. MO	16. MI Feierabendtour	16. SA Hofkaffee	16. MO
17. DI	17. DO	17. SO	17. DI
18. MI Feierabendtour	18. FR	18. MO	18. MI
19. DO	19. SA	19. DI	19. DO
20. FR	20. SO	20. MI	20. FR
21. SA	21. MO	21. DO	21. SA
22. SO Sternfahrt MUC	22. DI	22. FR Mehrtagestour	22. SO
23. MO	23. MI	23. SA Mehrtagestour	23. MO
24. DI	24. DO	24. SO Mehrtagestour	24. DI
25. MI	25. FR	25. MO	25. MI F
26. DO	26. SA	26. DI	26. DO
27. FR	27. SO	27. MI Feierabendtour	27. FR
28. SA Frühlingstour	28. MO	28. DO	28. SA
29. SO	29. DI	29. FR	29. SO B
30. MO	30. MI Feierabendtour	30. SA	30. MO
	31. DO		31. DI

Juli	August	September	Oktober
Radaktionstag	1. MI	1. SA	1. MO
	2. DO	2. SO	2. DI
	3. FR	3. MO	3. MI
	4. SA Kaiserzeitausfahrt	4. DI	4. DO
	5. SO	5. MI Feierabendtour	5. FR
	6. MO	6. DO	6. SA Herbsttour
Jubiläumstour	7. DI	7. FR	7. SO
	8. MI Feierabendtour	8. SA	8. MO
	9. DO	9. SO St. Wolfgang	9. DI
	10. FR	10. MO	10. MI
Feierabendtour	11. SA	11. DI	11. DO
	12. SO	12. MI	12. FR
	13. MO	13. DO	13. SA Interkulturell /Herbst.
Hubermühle	14. DI	14. FR	14. SO
	15. MI RTF Rottenburg	15. SA	15. MO
	16. DO	16. SO	16. DI
	17. FR	17. MO	17. MI
	18. SA	18. DI	18. DO
	19. SO Berg-Tour	19. MI Feierabendtour	19. FR
	20. MO	20. DO	20. SA Herbsttour
	21. DI	21. FR	21. SO
	22. MI Feierabendtour	22. SA	22. MO
	23. DO	23. SO	23. DI
	24. FR	24. MO	24. MI
Feierabendtour	25. SA	25. DI	25. DO
	26. SO	26. MI	26. FR
	27. MO	27. DO	27. SA Herbsttour
	28. DI	28. FR	28. SO
ER-Radltour LA	29. MI	29. SA	29. MO
	30. DO	30. SO Hubertsushütte	30. DI
	31. FR		31. MI



RIDE*

STEVENS / GUDEREIT / BERGAMONT / FLYER / KETTLER
RALEIGH / MORRISON / TRENOLI / PUKY



- + Verkauf & Service
- + Reparatur aller Marken
- + E-Bike Service



ZWEIRAD - PRITSCHER



Wir sorgen für Bewegung!

Fahrradland Deutschland – jetzt!



Zu den Themen Klimawandel, Atemgifte durch Schadstoffemissionen und muß sich die Verkehrspolitik etwas einfallen lassen. Der 2002 verabschiedete Nationale Radverkehrsplan und das bayrische Radverkehrsprogramm 2025 haben gute Vorschläge, wie die Nutzung des Fahrrades sicher und lustvoll sein kann. Viele verlieren die Geduld in Hinblick auf die Privilegierung des motorisierten Verkehrs. Der ADFC fordert eine klare Abkehr von der autozentrierten Verkehrspolitik und eine kräftige Förderung von Fahrrad, Fußverkehr und ÖPNV. Das Leben in den Städten wird jetzt schon erdrückt vom Autoverkehr. Wenn nun Städte über Fahrverbote in der Innenstadt nachdenken, kommen alternative Antriebe für motorisierte Fahrzeuge ins Spiel.

Verkehrsmittel und den nicht-motorisierten Verkehr im Zuge eines postfossilen Umbaus von Städten verlagert werden.

3,8 Wege macht der Mensch pro Tag. Die meisten davon sind unter 5 km, nämlich rund 81 Millionen, 113,4 Millionen täglich unter 10 km. Transportunternehmen könnten die letzte Meile mit Transporträdern erledigen und müßten keine Gehwege mehr zuparken, so dass sie Kinderwägen und Rollstuhlfahrer behindern.

Senioren wären bestens mit dem Fahrrad mobil auf dem Weg zum Ehrenamt, zur Freundin, zum Einkaufen oder zum Arzt, wenn Sie ihr Fahrrad die Treppe rauf und runter tragen könnten. Fehlende Konsequenz bei der Umsetzung von Stellplatzsätzen und fehlende sichere

FAHRRADLAND DEUTSCHLAND. JETZT!

Eine Antriebswende wird aber nicht das Platzproblem lösen und den Menschen auch nicht mehr Bewegung verschaffen. Dann stehen eben die Fahrzeuge mit E-Antrieb auf der Straße und kommen nicht voran, weil dies die vielen anderen auch wollen. Wenn mehr Wege mit dem Auto zurückgelegt werden, verstopfen sie weiter die Straßen. Die neueste Veröffentlichung zur durchschnittlichen Fahrgeschwindigkeit in München lautet 18 km/h.

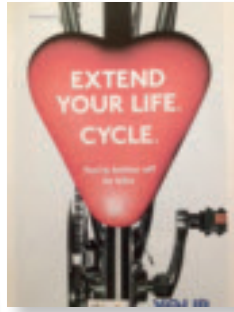
Ein kostenloser ÖPNV wie von Berlin überlegt, kann nur da ansetzen, wo es einen ÖPNV überhaupt gibt. Wenn aus einem Ort drei Busse pro Tag fahren, kann dort niemand wohnen, der von einer Schichtarbeit nach Hause kommen muß. Eine bessere Lebensqualität in Städten und eine spürbare Reduktion der CO₂-Belastung wird nur erreicht, wenn große Teile der Personenverkehrsleistung auf effiziente öffentliche

ebenerdige Abstellmöglichkeiten an Immobilien beeinträchtigen die Mobilität. Der Ausbau der Infrastruktur kann den einen Menschen die Nutzung des Fahrrades erst ermöglichen und für andere kann der Umstieg plausibel werden. Dass es ineffizient und unpraktisch ist, für 2 km das Auto zu nehmen, sollte spätestens im Zeitmanagementseminar klar werden.

Die Zukunft wird Elektromobil, auch beim Fahrrad, da mit Pedelcs längere Strecken unangestrengt zurückgelegt werden können. Beim E-Auto mit einem Gewicht von Tonnen ist das nicht ganz so wirkungsvoll wie beim Fahrrad. Die meisten Gründe, die Menschen vom Fahrradfahren abhalten, sind mit dem Sicherheitsgefühl verbunden. Dieses Motiv bewegt die Menschen in Dänemark oder den Niederlanden auf breiten und sicheren Wegen nicht, sie bewegen sich selbst.

Roswitha Keil

Fahrradland Deutschland – jetzt!



ADFC Kreisverband Dingolfing/Landshut feiert 25 jähriges Bestehen

Was bisher geschah...

Es war eine kurze Notiz in der Landshuter Zeitung, die im Dezember 1993 zur Gründungsversammlung des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs in Landshut eingeladen hatte. Der Initiator, Bernhard Gaibler vom ADFC Landesverband, hob zunächst die Vorteile eines ADFC-Kreisverbandes hervor. So könnten verkehrspolitische Vorschläge zur Entstehung und Verbesserung von Radwegen führen, für Mitglieder und Radinteressierte würde es Hilfen rund um das Rad geben. Stadtplanerin Cornelia Feyer referierte anhand von Bildern über ein besseres Miteinander von Rad- und Autofahrern. Anschließend beschlossen die Mitglieder einstimmig die Gründung eines Kreisverbandes im Landesverband Bayern. Als Gründungsvorsitzender wurde Roland Goiny und als sein Stellvertreter Dirk Decker gewählt. Schatzmeister wurde Peter Wenzel, Landesdelegierter Werner Bruckmayer. Zunächst wurden geführte Radtouren angeboten, Kontakte zu Vereinen und Verbänden

den aufgenommen und die Radwegesituation in Landshut unter die Lupe genommen. Dirk Decker übernahm 1995 den Vorsitz. Im Laufe der Jahre wurden die Aktivitäten ausgeweitet. Teilnahme an der Vilstal-Öko in Vilsbiburg, der Radflohmarkt in Landau, das Straßenfest in Altdorf, das Hoffest in Viehhausen, aber auch Teilnahme an Podiumsdiskussionen. Im Winterprogramm wurden Diavorträge über Radreisen und Technikworkshops angeboten. Im Juni 1998 wurde der „1. Landshuter Radspaß“ feierlich in Mitterwöhr eröffnet. Im Oktober 1998 folgte dann die erste interkulturelle Fahrradtour im Rahmen der interkulturellen Wochen, bei der ausländische Geschäfte, Vereine und Treffpunkte, aber auch u. a. eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge und eine Moschee besucht wurden. Im Jahr 2000 stellte der ADFC Kreisverband eine neue Radwanderkarte für die Mittlere Isar vor, die unter der Leitung von Dirk Decker in Zusammenarbeit mit der Bielefelder Verlagsanstalt erstellt wurde. Im selben Jahr wurde in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Landshut die

Broschüre „Radwandern rund um Landshut“ herausgegeben. Heftig diskutiert wurde auch immer wieder das von der Stadt Landshut im Jahr 1999

*„Noch ist nicht geklärt, wie das Fahrradfahren derart zur Mode werden konnte, denn es ist vernünftig.“
Joseph von Westphalen,
deutscher Schriftsteller, * 1945)*

geplante Radwegekonzept. Überhaupt wurde im politischen Bereich dem Radverkehr immer mehr Aufmerksamkeit gewidmet. In einem von SPD/Grünen eingebrachten Bundestags-Antrag wurde ein Masterplan zur Förderung des Radverkehrs gefordert, um so den Anteil des Radverkehrs deutlich zu erhöhen. Bei einem Fachgespräch mit MdB Horst Kubatschka im Sommer 2001 wurde dieser Masterplan vorgestellt und erörtert. Als neues Angebot wurde die Fahrradcodierung ins Programm mit aufgenommen. Im Jahr darauf erfolgte zusammen mit dem VCD die Eröffnung des Infoladens. Für die Stadt Landshut ist der ADFC in Fragen des Radverkehrs ein guter Ansprechpartner

geworden. In Fragen von Vorschlägen für Radwegeführungen an Kreuzungen oder der Auswahl von Radabstellanlagen können ADFC-Aktivve das in zahlreichen workshops erworbene Wissen einbringen. Im Verkehrssenat nehmen ADFC und VCD gemeinsam einen beratenden Sitz ein. Die Zusammenarbeit mit anderen Initiativen und Verbänden bündelt Energien und zeigt breites Interesse für Verbesserungsvorschläge. 2006 begann man zusammen mit Sprachschulen, Beratungsdiensten die Radfahrerschule für Frauen. Diese findet bis heute jeden Sommer statt. Bei vielen Aktionen ist der ADFC mit Infoständen, mit dem Verkehrsquiz oder dem Parcourverleih vertreten. Im Jahr 2007 stellt Dirk Decker sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung. Andreas Hippauf wird als 1. Vorsitzender ge-

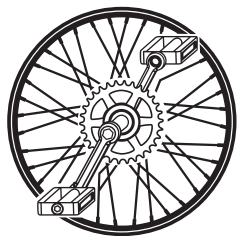


100% ALPENSTRAND

Einfach weil wir so sind wie wir sind,
sind wir bunter, mutiger und anders.
Denn wer will schon sein wie alle?

100% ORIGINAL

AlpenStrand
Neustadt 464
84028 Landshut
alpenstrand.de



VILSTAL-BIKES
BATER

Reisbacher Str. 17 · 84163 Marklkofen · Tel. 08732/333



Guter Rat & gute Räder

www.vilstal-bikes.de



FALTER

MORRISON

UNIVEGA
RIDE IT YOUR WAY

RALEIGH

KETTLER

BUCH DIETL

*Für die passenden
Radlkarten und noch
mehr Tourenvorschläge!*

Buchhandlung Dietl
Neustadt 458
84028 Landshut
Tel. 0871 22 1 86
info@buch-dietl.de
www.buch-dietl.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.30 - 18.30 Uhr
Sa: 9.30 - 14.00 Uhr



wählt. In diese Zeit fällt auch die erste Teilnahme des ADFC am Fahrradklimatest für die Stadt Landshut, die Re-Aktivierung der agenda-Gruppe Verkehr und die Teilnahme beim Stadtradeln mit dem Team „ADFC Utes rote Flitzer“. 2009 wurde anlässlich des Mobil-ohne-Auto-Tags die Ausstellung „Radlust“ nach Landshut geholt. 2010 beteiligte sich der ADFC mit einer Lesung aus „wehe, wenn sie losgelassen“ von Doerte Bleckmann über die Anfänge des Fahrradfahrens von Frauen am internationalen Frauentag. Geprägt wurden die folgenden Jahre durch die Erarbeitung eines neuen Radverkehrskonzeptes, wofür der ADFC 2011 unter der Führung und großem Einsatz von Andreas Hippauf die Vorlage „Fahrradfreundliches Landshut“ erstellte. Durch Andreas Hippauf bekam das Programmheft des Kreisverbandes ein neues, noch heute geltendes Layout. Ein separat verschicktes Winterprogramm wurde eingeführt. 2014 trat der erste Mobilitätsmanager sein Amt in Landshut an. Damit standen Zeit- und Kompetenzressourcen hauptamtlich zur Verfügung. Es wurde jedoch auch klarer, was sich die Politik in Landshut an Radverkehrsförderung noch nicht vorstellen kann. Ein Radverkehrskonzept der Stadt Landshut wurde in Hinblick auf die Mitgliedschaft in der AGFK und der bevorstehenden Bereisung und Zertifizierung 2015 beschlossen. Dirk Decker konnte dies nach seinem Tod 2011 nicht mehr auf dieser Erde

erleben. In Landshut übernahm nach Jahren der Arbeit im Vorstand und als Stellvertreterin Roswitha Keil 2012 den Vorsitz. Der ADFC-Bundesverband nutzte den politischen Rückenwind für das Fahrrad zur Schaffung des Fahrradmonitors, der Radreiseanalyse, die Professionalisierung und zur Verabschiedung des verkehrspolitischen Programms. Bett&bike wurde ausgebaut, die ERA neu herausgebracht, das System für die Zertifizierung fahrradfreundlicher Betriebe erarbeitet. Und der erste fahrradfreundliche Betrieb in Bayern kam mit ebm-papst aus Landshut, inzwischen sogar rezertifiziert. Weiche Standortfaktoren. Zusammen mit der AOK gibt es bundesweit die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, bei welcher in den letzten Jahren zur Eröffnung morgens Brezn verteilt wurden. Bei der Adventsaktion für das Radfah-



5 YEAR WARRANTY
MADE IN GERMANY
WWW.ORTLIEB.COM

ORTLIEB

WATERPROOF

ren im Winter, ebenfalls eine Entlastung der Straße, gab es Lebkuchenfahrräder. 2018 wird es zum 7. Mal einen Fahrradaktionstag mit vorhergehenden Abendveranstaltungen geben. In den Bereichen Kommunikation, Infrastruktur und Sicherheit wird von vielen verschiedenen Seiten, Personen und Organisationen gearbeitet. Und

seit 2017 gibt es vom ADFC auch die Pannenhilfe. Wir bedanken uns bei den bisherigen Vorständen, dass sie den ADFC Landshut/Dingolfing-Landau zu einem aktiven, lebendigen und mitgestaltenden Kreisverband gemacht haben. *Ute Kubatschka*

Fortsetzung folgt ...



ADFC Stammtisch – Termine

Der Stammtisch findet im Sommer (April – September) im Anschluss an die letzte Feierabendtour im Monat statt, im Winter (Oktober bis März) jeden dritten Mittwoch des Monats. Beim Stammtisch kann man Erlebnisse austauschen, sich Tipps holen, den Radverkehr besprechen oder einfach nur da sein. Gemütliche Runden können der velosophen Entspannung oder dem Sammeln mentaler Kräfte für die nächsten Anstiege dienen.

2018: 18.04., 30.05., 27.06., 25.07.,

22.08., 19.09., 17.10.,

15.11 (vorauss. Vortrag),

19.12 Weihnachtsstammtisch

2019: 16.01 (vorauss. Mitglieder-
versammlung),

20.02. (vorauss. Vortrag),

20.03.

Ab 19.30 Uhr im Gasthaus Bayerwald.

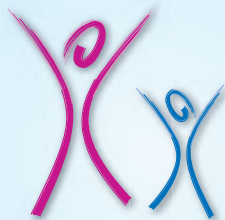
THERAPIEZENTRUM

im Magdalenenheim

Chr.-Dorner-Str. 8
84028 Landshut

Öffnungszeiten

Mo 9⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr
Di – Fr 9⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr
und nach tel. Vereinbarung



N&N

Dubinski
Pempel

Krankengymnastik – Physiotherapie – Dorn-Breuß-Therapie – Lymphdrainagen
Massagen – Cranio-Sacrale-Techniken – PNF – Manuelle Therapie – Atemtherapie

Tel: 0871/9 65 73 80

Handy: 0170/9 34 33 04

www.TherapiezentrumNN.de

Fax: 0871/9 65 73 81

Handy: 0162/6 71 12 67

TherapiezentrumNN@gmx.de

„Ich glaube, das Fahrradfahren hat mehr für die Emanzipation der Frauen getan als alles andere.“
(Susan B. Anthony, US-amerikanische Frauenrechtlerin, 1820 - 1906)

Wissenswertes

Wegen der Türbreite durchschnittlicher PKW muß man zwischen rechtem Lenkerende und geparktem Fahrzeug 90 cm – 1,00 m Anstand lassen, um eine körperliche Selbstgefährdung auszuschließen. Wirksamen Schutz gegen sich öffnende Autotüren bietet allein der ausreichende Abstand.

Der motorisierte Verkehr muß beim Überholen eines Radfahrenden einen Abstand von 1,5 m einhalten. Von rechter Autotür zu linkem Lenkerrand, nicht von Kopf zu Kopf.

Neuigkeiten zu der StVZO

Im Juni 2017 sind die neuen Vorschriften der StVZO in Kraft getreten. Die schon 2013 freigegebene Batterie- und Akkubeleuchtung muß nicht mehr tagsüber mitgeführt werden. Tagfahrlicht und Bremsleuchten sind nun offiziell auch am Fahrrad erlaubt. Ausdrücklich verboten wurden blinkende Scheinwerfer und Rückleuchten.

Seit Januar 2018 dürfen Eltern oder eine erwachsene Begleitperson radfahrende Kinder auf dem Gehweg begleiten. Alternativ dürfen Kinder auch Radwege nutzen, wenn diese baulich von der Fahrbahn getrennt sind.

Seit dem 01.01.17 gelten Fußgängersignale an Ampeln nicht mehr für Radfahrende. Da die dann oft installierten kombinierten Fußgänger- und Radfahrampeln dem Radverkehr nicht gerecht werden, fordert der ADFC eigene Radampeln mit angepassten Ampelphasen für den Radverkehr.



Gaststätte-Pension Bayerwald

Wir verwöhnen Sie mit gepflegten Getränken der Brauerei Wittman, ausgesuchten Weinen und einer täglich wechselnden Tageskarte, bayerischer und internationaler Küche und regionalen Spezialitäten. Unser Haus verfügt über eine schöne Gaststube mit Nebenzimmer für 60 Personen und einem gemütlichen, kleinen Biergarten und einen abschließbaren Carport.

Öffnungszeiten

Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag
18:00 bis 21:30 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage
11:30 bis 14:00 Uhr
18:00 bis 21:30 Uhr
Und nach Vereinbarung.
Um telefonische Reservierung wird gebeten!

Deine Vorteile als Mitglied im ADFC

- ▶ Ermäßigte oder kostenfreie Teilnahme an Veranstaltungen des ADFC.
- ▶ Sechsmal jährlich das bundesweite ADFC-Magazin Radwelt
- ▶ ADFC Pannenhilfe – unkomplizierte Hilfe bei Pannen und Unfällen
- ▶ Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung als Fahrradfahrer/in
- ▶ Kostenfreie Rechtsberatung bei allen Fragen rund um das Fahrrad
- ▶ Kostenfreie Nutzung der ADFC-Infoline
- ▶ Vergünstigte Versicherung gegen Diebstahl



Alle Vorteile findest Du hier: www.adfc.de/vorteile/vorteile-fuer-mitglieder
Gleichzeitig unterstützt Du den ADFC bei seinem Engagement für eine bessere und sichere Fahrradinfrastruktur.
www.adfc.de/mitgliedschaft/infopaket-anfordern



Jetzt online Mitglied werden: www.adfc.de/beitritt



Naturpark
Altmühltal

Altmühltal-Radweg



Ja, natürlich! Der Altmühltal-Radweg zwischen Gunzenhausen und Kelheim folgt auf 166 Kilometern der Altmühl und dem Main-Donau-Kanal: steigungs-frei und familienfreundlich abseits des Verkehrs. Entspannte Stunden zwischen Fels, Fluss und bezaubernden Städten! www.altmuehltal-radweg.de

Informationszentrum Naturpark Altmühltal · Notre Dame 1 · 85072 Eichstätt
Tel. 08421/9876-0 · info@naturpark-altmuehltal.de · www.naturpark-altmuehltal.de



BEITRIIT

auch auf www.adfc.de

Bitte einsenden an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen,
oder per Fax an 0421/346 29 50, oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de

Name

Vorname

Geburtsjahr

Straße

PLZ Ort

Telefon (Angabe freiwillig)

Beruf (Angabe freiwillig)

E-Mail Adresse (Angabe freiwillig)

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/mitgliedschaft.

Einzelmitglied

ab 27 Jahre (56 €)

18 – 26 Jahre (33 €)

unter 18 Jahren (16 €)

Familien- / Haushaltmitgliedschaft

ab 27 Jahre (68 €)

18 – 26 Jahre (33 €)

Bei Minderjährigen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der ADFC-Mitgliedschaft voraus.

Zusätzliche jährliche Spende: €

Familienmitglieder

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Ich erteile dem ADFC hiermit ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF00000266847

Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorab-information über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in

IBAN

BIC

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung

Datum, Ort, Unterschrift

Impressum

Inserentenverzeichnis

**Tourenprogramm 2018
des ADFC Kreisverband Landshut /
Dingolfing-Landau**

Altstadt 105/1. Stock, 84028 Landshut

E-Mail vorstand@adfc-landshut.de

Internet www.adfc-landshut.de

Facebook ADFC Landshut

Gestaltung www.wieganddesign.de

Redaktion und V.i.s.P. Roswitha Keil

Auflage 3.000 Exemplare

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier

Titelfoto www.wieganddesign.de

Wir danken den Inserenten, die den Druck
des Tourenprogramms ermöglichen.

Alpenstrand	23
AOK	32
Altmühltal	28
ebm-papst	31
Dietl	24
ortlieb	25
frischundfein	13
Gürtner	2
Hubertwirt Gstaudach	9
Pritscher	20
Stadtbibliothek	16
Hubermühle	30
Gaststätte Bayerwald	27
Radstation	12
Landkreis Landshut	8
vilstal-bikes	24
N&N Therapiezentrum	26



**HUBER-MÜHLE
-SÄGEWERK-**

Naturkostladen
Lohnschnitt und Schnittholz für den Bau

Familie Huber

Oberlindhart 423/425 • 84066 Mall.-Pfaffenberg

Tel 08772/8593 und 5483 • Fax 08772/8220

hubermuehle@t-online.de • www.hubermuehle-saegewerk.de

Mühle

Backstube

Mühlenladen





Fahrradfreundlich.

JOBRAD

ebm-papst tritt in die Pedale –
für Umwelt und Gesundheit.
Zertifiziert als „Fahrradfreundlicher
Betrieb“ vom ADFC.

ebmpapst

Die Wahl der Ingenieure